

„Übermorgen“ gestalten mit Figurentheater und Technologie

Das Puppentheater Magdeburg erhält im Rahmen des Programms „Übermorgen“ der Kulturstiftung des Bundes eine Förderung von 50.000 Euro und startet das Projekt „Zukunft p.“

Wie kann sich Figurentheater im Zeitalter von Künstlicher Intelligenz, Virtual Reality und digitaler Fertigung weiterentwickeln? Dieser Frage widmet sich das Puppentheater Magdeburg in seinem neuen Projekt „Zukunft p. – Forschung und Tradition im KI-Zeitalter“. Die Initiative ist Teil des bundesweiten Programms „Übermorgen“ der Kulturstiftung des Bundes, das kulturelle Einrichtungen bei der Entwicklung zukunftsweisender Konzepte unterstützt. Das Puppentheater Magdeburg ist dabei neben dem Fachbereich Kultur der Stadt Halle (Saale) die einzige Institution in Sachsen-Anhalt, die mit einer Summe von 50.000 Euro gefördert wird.

Gemeinsam mit dem Institut Industriedesign der Hochschule Magdeburg-Stendal möchte das Puppentheater die Potenziale einer engeren Zusammenarbeit zwischen Kunst, Technologie und Wissenschaft ausloten. „Im Zentrum steht die Frage, wie zeitgenössische Technologien im Puppenbau, im Theaterbetrieb und in der Vermittlung an Kinder und Jugendliche sinnvoll eingesetzt werden können“, sagt Sabine Schramm, Intendantin des Puppentheaters Magdeburg. Durch den Einsatz von 3D-Druck, CNC-Fräsen und Robotik könnten in Zukunft beispielsweise mechanische und elektronische Komponenten von Puppen und Bühnenbildern weiterentwickelt werden.

In einer mehrmonatigen Orientierungsphase werden in interdisziplinären Workshops und Symposien erste Ideen gesammelt, erprobt und weiterentwickelt. Künstler*innen, Studierende, Designer*innen, Ingenieur*innen und Wissenschaftler*innen arbeiten dabei in den Werkstätten von Puppentheater und Hochschule an gemeinsamen Prototypen und Konzepten. Die Ergebnisse – darunter neue Figurentypen,

Gefördert in

**ÜBER
MORGEN** Neue Modelle für
Kulturinstitutionen

**KULTURSTIFTUNG
DES
BUNDES**

Gefördert von



Der Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien

1 von 3

Intendantin Sabine Schramm
Puppentheater Magdeburg
Warschauer Str. 25
39104 Magdeburg

☎ 0391 540 33 00
☎ 0391 540 33 36
✉ info@puppentheater-magdeburg.de
🌐 puppentheater-magdeburg.de

Figurensammlung
Mitteldeutschland / Theaterkasse
Warschauer Str. 25
39104 Magdeburg

☎ Service 0391 540 33 10-20

Jugendkunstschule im Thiem20
Haus für junge Kunst
Thiemstr. 20
39104 Magdeburg

☎ 0391 621 38 87
☎ 0391 620 91 23

café p.
Warschauer Str. 25
39104 Magdeburg

☎ 0391 540 33 14

interaktive Anwendungen und Zukunftsszenarien – werden laufend im partizipativen Forum „schauwerk.“ sowie später in der FigurenSammlung in der villa p. des Puppentheaters öffentlich präsentiert.

„Uns interessiert auch, wie durch die Digitalisierung neue Anknüpfungspunkte im Puppenspiel für Kinder entstehen können – jenseits der reinen Konsumierbarkeit“, so Moritz von Schurer, Leitender Dramaturg. Kann eine Verknüpfung von virtuellen Spielwelten mit Handwerk und Figurentheater besser an die heutige Lebenswirklichkeit anknüpfen? Wie lassen sich handwerkliche und spielerische Tradition mit technologischer Avantgarde verbinden? – sind einige der Fragen, die sich das Puppentheater-Team stellt.

Die offene, partizipative Struktur des Vorhabens soll allen Beteiligten ermöglichen, Impulse einzubringen und aktiv an der Entwicklung von Zukunftsmodellen mitzuwirken. Gleichzeitig liefert das Projekt konkrete Ansätze für eine langfristige Kooperation zwischen dem Puppentheater Magdeburg, der Hochschule Magdeburg-Stendal und weiteren Partner*innen – als Grundlage für zukünftige Förderungen und eine nachhaltige kulturelle Stadtentwicklung. Mit „Zukunft p.“ soll Magdeburg zu einem Modellort für die Verbindung von darstellender Kunst und Technologie werden – und zeigen, wie Kultur aktiv an der Gestaltung von Zukunft mitwirken kann.

„Übermorgen“ – 50 Geförderte, 50 Zukunftsvisionen, 2 Jahre Entwicklungszeit

Mit „Übermorgen – Neue Modelle für Kulturinstitutionen“ fördert die Kulturstiftung des Bundes deutschlandweit 50 Kultureinrichtungen, die sich aktiv mit der Zukunft auseinandersetzen und auf gesellschaftliche Transformationen reagieren möchten. Ziel ist es, ihnen zukunftsweisende Innovationen zu ermöglichen: Bis Ende 2026 fördert die Kulturstiftung des Bundes – in Kooperation mit Bureau Ritter als Programmbüro – die Institutionen finanziell und strukturell bei der Ausarbeitung ihrer Zukunftsvorhaben.

Gefördert in

ÜBERMORGEN
Neue Modelle für
Kulturinstitutionen

**KULTURSTIFTUNG
DES
BUNDES**

Gefördert von



Der Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien

2 von 3

Intendantin Sabine Schramm
Puppentheater Magdeburg
Warschauer Str. 25
39104 Magdeburg

☎ 0391 540 33 00
☎ 0391 540 33 36
✉ info@puppentheater-magdeburg.de
🌐 puppentheater-magdeburg.de

Figurensammlung
Mitteldeutschland / Theaterkasse
Warschauer Str. 25
39104 Magdeburg

☎ Service 0391 540 33 10-20

Jugendkunstschule im Thiem20
Haus für junge Kunst
Thiemstr. 20
39104 Magdeburg

☎ 0391 621 38 87
☎ 0391 620 91 23

café p.
Warschauer Str. 25
39104 Magdeburg

☎ 0391 540 33 14

Ob Weiterbildungsformate gegen den Fachkräftemangel, die kritische Auseinandersetzung mit der eigenen Praxis oder der Aufbau internationaler Allianzen – im Austausch mit anderen Kulturinstitutionen, durch Beiträge von Expert*innen im Rahmen der Zukunftsforen und bei Inspirationsreisen zu internationalen Best Practices hinterfragen die Beteiligten gängige Modelle und setzen Impulse für mehr Mut und Offenheit in der Umsetzung der Veränderungsprozesse.

Die 50 Geförderten spiegeln dabei die gesamte Bandbreite kultureller Einrichtungen wieder. International agierende Institutionen ebenso wie regional verankerte Häuser stellen sich den Herausforderungen einer Gesellschaft im Wandel. Die ausgewählten Institutionen werden mit jeweils 50.000 Euro gefördert. Insgesamt steht für die erste Programmphase ein Budget von 4,6 Millionen Euro zur Verfügung. Geplant ist, – nach erneuter Antragstellung und Juryauswahl – die interessantesten und wegweisendsten Konzepte ab 2027 in der Umsetzung zu fördern. (www.uebermorgen-programm.de)

Bei Fragen zu diesem Thema wenden Sie sich bitte an:

Tina Beddies-Heinz

Presse und Öffentlichkeitsarbeit

Puppentheater Magdeburg

Warschauer Straße 25

39104 Magdeburg

Tel.: 0391 540 3302

Mail: tina.beddies-heinz@ptheater.magdeburg.de

Gefördert in

**ÜBER
MORGEN** Neue Modelle für
Kulturinstitutionen

**KULTURSTIFTUNG
DES
BUNDES**

Gefördert von



Der Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien

3 von 3

Intendantin Sabine Schramm
Puppentheater Magdeburg
Warschauer Str. 25
39104 Magdeburg

 0391 540 33 00
 0391 540 33 36
 info@puppentheater-magdeburg.de
 puppentheater-magdeburg.de

Figurensammlung
Mitteldeutschland / Theaterkasse
Warschauer Str. 25
39104 Magdeburg

 Service 0391 540 33 10-20

Jugendkunstschule im Thiem20
Haus für junge Kunst
Thiemstr. 20
39104 Magdeburg

 0391 621 38 87
 0391 620 91 23

café p.
Warschauer Str. 25
39104 Magdeburg

 0391 540 33 14